



Presse-Information
27. Januar 2014

Deutscher Eishockey-Bund nimmt 17 hochwertig ausgestattete Automobile in der BMW Welt entgegen.

BMW ist seit 2010 offizieller Automobilpartner des DEB und der Nationalmannschaft.

München. Fahrfreude zum Jahresbeginn: Der Deutsche Eishockey-Bund (DEB) hat am Montag 17 neue BMW Automobile in Empfang genommen. Bundestrainer und Sportdirektor Pat Cortina, Präsident Uwe Harnos, die Vizepräsidenten Erich Kühnhackl und Manuel Hüttl sowie Generalsekretär Franz Reindl gehörten der DEB-Delegation an, welche die hochwertig ausgestatteten Fahrzeuge in der BMW Welt persönlich abholte. Seit dem Jahr 2010 ist BMW „Offizieller Automobilpartner des Deutschen Eishockey-Bundes e.V.“ und übergab dem DEB am Montag BMW Fahrzeuge der Modellreihen 3er GT, X1, 3er Touring und 1er.

Martin Thiel, Leiter Vertrieb Handelsorganisation BMW Group Deutschland, über die Zusammenarbeit mit dem DEB: „In den vergangenen Jahren hat sich die Partnerschaft zwischen BMW und dem Deutschen Eishockey-Bund sehr erfolgreich entwickelt. In der Sportart Eishockey mit ihrer einmaligen Kombination aus extremer Dynamik und hohen technischen Anforderungen fühlt sich BMW wie zuhause. Unsere Handelspartner finden dank der Partnerschaft ein Umfeld vor, in dem sich glaubwürdig und erfolgreich die Fans der Sportart und des DEB-Teams für die Marke BMW begeistern lassen.“

Harnos zeigte sich bei der Übergabe begeistert von der neuen BMW Flotte für seinen Verband und sagte: „Über die nachhaltige Partnerschaft mit BMW sind wir sehr glücklich. Die Zusammenarbeit läuft ausgezeichnet, und wie das Eishockey steht BMW für Dynamik, Technik und Kraft.“

Hinweis an die Redaktionen: Online finden Sie die aktuellen Pressemeldungen, Pressemappen sowie für redaktionelle Zwecke rechtfreies Bildmaterial zu den BMW Sportengagements unter: www.press.bmwgroup-sport.com

Pressekontakt:

BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Sportkommunikation
David Biebricher
E-Mail: David.Biebricher@bmw.de



Datum 27. Januar 2014
Thema Deutscher Eishockey-Bund nimmt 17 hochwertig ausgestattete Automobile in der BMW Welt entgegen.
Seite 2

Die BMW Group.

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 28 Produktions- und Montagestätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2012 belief sich auf rund 7,82 Mrd. Euro, der Umsatz auf rund 76,85 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2012 beschäftigte das Unternehmen weltweit 105.876 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.